

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 84 (1958)  
**Heft:** 6  
  
**Rubrik:** Am Hitsch si Meinig

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 16.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Der chronische Stopper

## Am Hitsch



## si Meinig

Vu Riichanau goot a schtaila Schtutz uff Bonaduz uffa. Als Goofa hemmar darzua a Schprüchli gwüßt: Ufam Bonaduzar-Schtutz nimmt dar Tüüfal an Aahutz, flüggt über Haldaschtai – khunnt nümma hai!

A Vattar vu Bonaduz hätt au an Aahutz gnoo: Vor zwai Joor isch zTavoos a Hockhej-Matsch gsii. Aswas a berüamta, allas hätt wella goo, au Schüalar vu Bonaduz. Well dä Matsch abar anaman Oobat gsii isch, hend dSchualbehörda gsaid: Nüüt isch. In dar

Schualortnigg schtööt dinna, khai Schüalar törfi am Oobat zunara Varaaschtaltig goo. A paar Schüalar sind abar gliich gganga. Und sind drübaraaba mit sex Schtundan Aräschd gschtrooft worda. Dia Buaba hend dä Aräschd au apghockhat – bis uff zwai Primarschüalar. Denna iarna Vattar hätt nemmli gsaid: «Göönd nu nitta, miini liaba Buaba, dar Lehrer hätt miar a Dräckh drii-zschnorra, i mahha mit öü was ii will!» Drübaraaba hätt dar Schualroot am Vattar troot, siini Buaba törfand nitt in Zekhundaarschual, wenn är maini, für inn gältandi andari Rächt.

Was macht inama söttiga Fall a rächta Schtiaragrind? A Rekhurs natüürli. Zeersch an da Püntnar Khlii Root, wiama bej üüs dar Regiarig sääga tuat. Vum «Graua Huus», am Püntnar Regiarigsgebäu, isch nitt amool

an Antwort khoo. A Rekhurs an da Grooßi Root hätt dar gliich Ärfolg khaa. Dua hätt dar Pappa Schtiaragrind ans Bundasgricht a schtaatsrächthha Rekhurs loosloo. Dä isch apgwisa worda. Aischtimmig. Noch miinara Mainig hetti ma demm kharioosa Purscht au khai Antwort gee sölla, für Narragalti isch üüsars Bundasgricht nitt do. – Laid tüan miar dia zwai Buaba. Was hettandi denna dia sex Schtundan Aräschd gschaadat – dar Hockhej-Matsch hends jo gsähha khaa!

